

Für unsere Kinder

Der Gemeinderat und die nachfolgende Baukommission haben den innovativen Entscheid gefasst die Architektur in einem Wettbewerb auszuschreiben. Der alternative Weg hätte ein übliches, konservatives Schulhaus zur Folge gehabt.

Über Geschmack lassen sich die schärfsten Diskussionen führen. Bei einem konservativen Weg würden heute einige Kritiker einen zeitgemässen Bau fordern. Ich finde das vorgelegte Schulhaus mit integriertem Kindergarten modern und es fügt sich auch sehr gut in unser Ortsbild ein. Das Projekt gibt unserem Dorf die Chance sich nachhaltig zu entwickeln.

Das Argument, man könnte das bestehende Schulhaus Buechen, welches mit Asbest gebaut und den feuerpolizeilichen Auflagen nicht mehr genügt, renovieren, verliert bei näherer Betrachtung alle Grundlagen. Ein Nein hätte zur Folge, dass unsere Kinder für mindestens weitere 2 Jahre in diesem untragbaren Umfeld unterrichtet werden müssten.

Der Neubau besticht auch durch seine Flexibilität. So sind die inneren Abtrennwände nicht integriert in der tragenden Konstruktion. Dadurch haben wir die Möglichkeit auch in 20 Jahren die Schulzimmer einem zeitgemässen Unterricht anzupassen. Auch die geforderte Tagesstruktur mit Mittagstisch kann das zur Zeit benötigte Provisorium verlassen und integriert werden.

Die Bildung unserer Kinder ist die wichtigste Ressource. Damit wir diesem Anspruch weiter gerecht werden brauchen wir eine moderne zeitgemässe Infrastruktur. Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Dieses Projekt ist für Sie.

Als Buechner, Vater von zwei Mittelstufenschülern und Schulrat werde ich am 13. Februar für unsere Schülerinnen und Schüler ein Ja in die Urne legen.

Michael Fitzi
Schulrat Thal CVP
9422 Buechen bei Staad